

Notfallmanagement in der Praxis – Organisation, Abläufe und Gefahrenabwehr

Anlagensicherheit, Störfallvorsorge, Alarm- und Gefahrenabwehrplanung,
Schnittstelle Betrieb & Behörde



Termin

Mo. 20.09.2027, 09:00 Uhr –
Di. 21.09.2027, 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

[Für HDT-Mitglieder](#) 1.287,00 €*

1.430,00 €*
1.287,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 02.06.2026, 13:09 Uhr

Notfallmanagement in der Praxis – Organisation, Abläufe und Gefahrenabwehr

Zum Thema

In Zeiten steigender Anforderungen an Arbeitssicherheit, Umweltschutz und betriebliche Resilienz ist eine professionelle Notfallorganisation entscheidend, um Menschen, Anlagen und Umwelt zu schützen. Es ist wichtiger denn je, dass Notfallstrukturen funktionieren, Rollen und Verantwortlichkeiten definieren sind, damit Schäden sowie Ausfallzeiten minimiert werden. Anhand aktueller Beispiele und bewährter Methoden wie der Bow-Tie-Analyse werden Risiken erkannt, bewertet und konkrete Alarm- und Gefahrenabwehrmaßnahmen entwickelt.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Integration des Notfallmanagements in bestehende Managementsysteme wie ISO 45001 oder ISO 14001. So wird vermittelt, wie Schulungen, Übungen und Evaluierungen zu einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess beitragen. Teilnehmende profitieren von praxisgerechten Checklisten, Werkzeugen und Handlungshilfen, um ihr betriebliches Notfallmanagement sicher, effizient und umweltbewusst zu gestalten.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden lernen, ein wirksames Notfallmanagement aufzubauen und Risiken systematisch zu bewerten. Sie erhalten Grundlagen zur Organisation von Abläufen, Zuständigkeiten und Gefahrenabwehrmaßnahmen. Methoden zur Risikoanalyse und Gefährdungsbeurteilung werden vorgestellt. Ziel ist der Schutz von Mensch und Umwelt sowie die Sicherung von Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensbestand.

Programm

21.09.2027

09:00–10:30 Planung konkreter Notfallmaßnahmen und Alarmabläufe

12:15–13:00 Mittagspause

15:45–16:00 Abschluss, offene Fragen, Feedback und Zusammenfassung der Teilnehmerergebnisse

13:00–14:30 Einbindung betrieblicher Einsatzkräfte, arbeitsmedizinische Vorsorge, Unterweisungen

10:30–10:45 Kaffeepause

10:45–12:15 Erstellung eines Alarm- und Gefahrenabwehrplans (Struktur, Kommunikationswege, Verantwortlichkeiten)

14:30–15:45 Praktische Gruppenübung: Planung einer Notfallübung

20.09.2027

11:00–12:30 Integration in betriebliche Strukturen und Managementsysteme (ISO 45001, Rollen und Verantwortlichkeiten)

14:30–16:00 Einführung in die Bow-Tie-Analyse – praktische Anwendung auf ein Beispiel

09:00–09:30 Begrüßung und Vorstellungsrunde
Vorstellung des Referenten und der Teilnehmenden
Sammlung der Erwartungen und individuellen Themen der Teilnehmenden
Methodik: Die Erwartungen...

09:30–10:45 Bedeutung des Notfallmanagements und rechtliche Grundlagen (BImSchG, ArbSchG, DGUV 208-050)

12:30–13:15 Mittagspause

13:15–14:30 Ermittlung und Bewertung von Notfallszenarien, Risikoanalyse

10:45–11:00 Kaffepause
